

**HORSCH**

*Landwirtschaft aus Leidenschaft*

# Serto SW

SOLO-SÄMASCHINE FÜR HÖCHSTE  
FLÄCHENLEISTUNG



# Serto SW

Für mehr Schlagkraft ist die **Serto 12 SW** mit großvolumigen Säwagens (17 000 l) verfügbar. Mit dem dreigeteilten Tank besteht die Möglichkeit zur Kontaktdüngung, oder der Ausbringung von Gemengen. Auch bei der Serto 12 SW wird auf das PowerDisc Schar für die Arbeit ohne Vorwerkzeuge bei hohem Schardruck bis 150 kg gesetzt. Durch die hydraulische Gewichtsübertragung wird das Gewicht des Säwagens automatisch auf die Seitenflügel und damit gleichmäßig auf alle Säschar übertragen. Damit liegt trotz Säwagens an jedem einzelnen Säschar der gleiche Druck an.

Durch das Serto-Konzept mit dem durchgehenden Packer ist auch hier die Leichtzügigkeit wie bei der Serto SC gegeben. Mit Spurlockerscheiben werden die Spuren des Säwagens egalisiert und gleiche Bedingungen für alle PowerDisc Schare gewährleistet. Dies ermöglicht eine gleichmäßige Tiefenablage über die gesamte Arbeitsbreite, und schafft in Kombination mit der hydraulischen Gewichtsübertragung die Voraussetzung für einen homogenen Feldaufgang.



**1** Durchgehender Packer für geringen Zugkraftbedarf

**2** Hydraulische Gewichtsübertragung des Säwagens auf alle PowerDisc Schare

**3** PowerDisc Schar



# ELEKTRONIK INNOVATIVE UND DIGITALE LÖSUNGEN

## HORSCH Intelligence

Die Maschinen der Zukunft denken mit und HORSCH Intelligence macht es möglich. Mit intelligenten Lösungen durch Software und Elektronik arbeiten HORSCH Maschinen noch effizienter und helfen Ihnen, Geld und Nerven zu sparen.

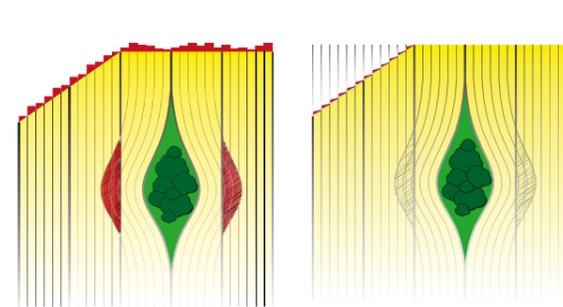
HORSCH Technik ist immer mit dem ISOBUS-Standard ausgerüstet. Das bedeutet nicht nur, dass jede HORSCH Maschine mit jedem ISOBUS Terminal gesteuert werden kann. Zusätzlich ist jede HORSCH Maschine mit Jobrechner standardmäßig in der Lage, Funktionen wie SectionControl, VariableRate oder die Auftragsbearbeitung mit dem TaskController auszuführen, sobald die dafür notwendigen Lizenzen freigeschaltet sind.

### SectionControl

Die ISOBUS SectionControl Funktion ermöglicht eine automatische Teilbreitenschaltung. Über GPS wird die aktuelle Position der Maschine ermittelt. Am Feldrand, am Vorgewende oder bei Hindernissen werden Teilbreiten oder die ganze Arbeitsbreite automatisch abgeschaltet und so Überlappungen vermieden.

#### Vorteile durch SectionControl

- Einsparung von Saatgut und Dünger, da die Überlappungen auf ein Minimum reduziert werden.
- Konstante Arbeitsqualität über das ganze Feld
- Erhöhung der Produktivität unter vielfältigen Bedingungen (Tag und Nacht, Nebel)
- Fahrerentlastung
- Umweltschutz



OHNE SectionControl

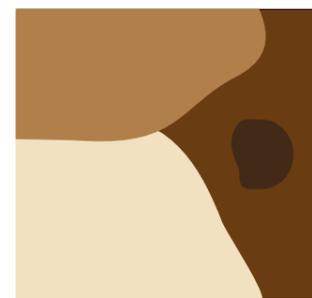
MIT SectionControl

### TaskController

Mit dem ISOBUS TaskController können Daten unkompliziert vom PC auf das Terminal übertragen werden. Genauso ist es möglich, Ausbringungsmengen, gesäte Fläche und weitere Daten, die während der Aussaat aufgezeichnet wurden, vom Terminal auf den PC zu übertragen und zu dokumentieren. Dies erleichtert die Pflege der Ackerschlagkartei. Über das integrierte Auftragsmanagement können Aufträge erstellt und abgearbeitet werden.

#### Vorteile durch den TaskController

- Unkomplizierter Datenaustausch
- Automatische Dokumentation
- Strukturiertes Arbeiten durch Auftragsmanagement
- Einfache Pflege der Ackerschlagkartei
- Einfache Abrechnung und Nachweis für Lohnarbeiten



Bodenqualität	Saatgut	Dünger
high	300 kö/m <sup>2</sup>	2,8 dt/ha PK
medium high	270 kö/m <sup>2</sup>	2,5 dt/ha PK
medium low	250 kö/m <sup>2</sup>	2,3 dt/ha PK
low	220 kö/m <sup>2</sup>	2,0 dt/ha PK

VariableRate  
Saatgut ODER Dünger

VariableRate mit MultiControl  
Saatgut UND Dünger

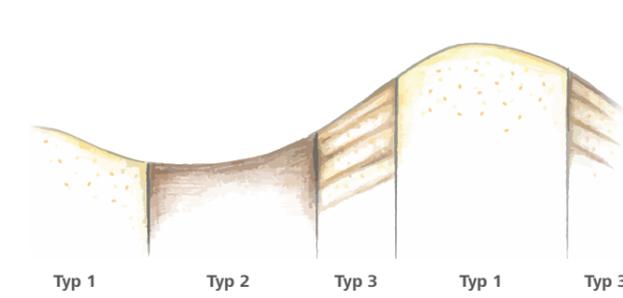
Mit VariableRate werden über Applikationskarten standortangepasste Mengen an Dünger und Saatgut ausgebracht.

### VariableRate

Die ISOBUS VariableRate Funktion ermöglicht eine teilflächen-spezifische Ausbringung von Saatgut und Dünger. So kann über eine geeignete Applikationskarte für jede Teilfläche innerhalb eines Schlages die optimale Menge an Dünger und Saatgut ausgebracht werden.

#### Vorteile durch VariableRate

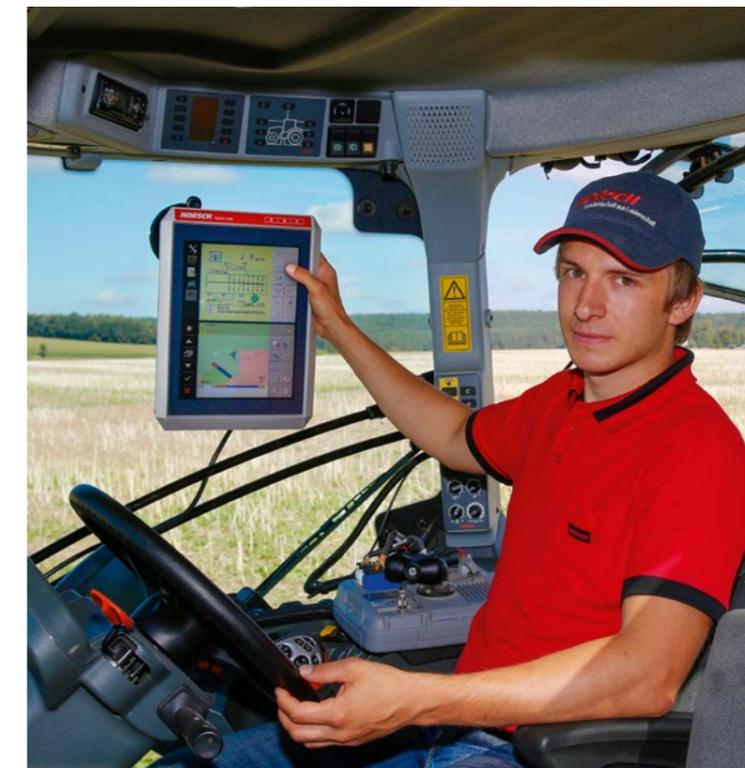
- Einsparung von Saatgut und Dünger, da nur so viel ausgebracht wird wie nötig
- Gleichmäßiger Feldaufgang durch optimale Anzahl an Körnern/m<sup>2</sup>
- Einfache und schnelle Dokumentation
  - Die unterschiedlichen Ausbringungsmengen werden automatisch dokumentiert
  - Unkomplizierte Übertragung in die Ackerschlagkartei
- Fahrerentlastung
  - Flächen werden automatisch mit der optimalen Ausbringungsmenge gedreht oder gedüngt
- Umweltschutz
  - Es wird nur so viel Dünger ausgebracht wie nötig



Auch unterschiedliche Bodentypen werden bei VariableRate berücksichtigt.

### MultiControl

Bei Verwendung eines HORSCH Touch 800/1200 Terminals kann zusätzlich die MultiControl Funktion verwendet werden. Ist SectionControl aktiviert, erlaubt MultiControl die voneinander unabhängige Zu- und Abschaltung von Saatgut und Dünger. Erfolgt die Aussaat teilflächenspezifisch mit VariableRate, variiert MultiControl die Menge von Dünger und Saatgut unabhängig voneinander. Ohne MultiControl kann bei SectionControl entweder Saatgut oder Dünger zum richtigen Zeitpunkt zu- und abgeschaltet bzw. bei VariableRate Saatgut oder Dünger variiert werden.



### Terminals



HORSCH Terminal



Touch 800 Terminal



Touch 1200 Terminal



# AUSSTATTUNG



Tripletank: 6 500 l vorne – 4 000 l mittig – 6 500 l hinten



Doppeltank-System Grain & Fertiliser



Durchgehender Reifenpacker



Spurlockerer-Scheiben Serto SW



Zugpendelhängung



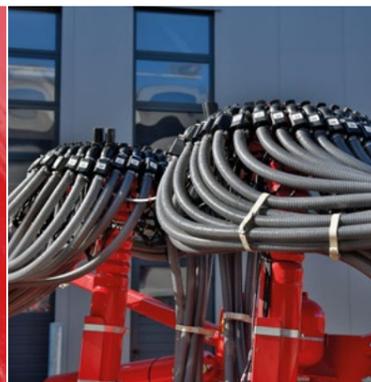
PowerDisc mit Parallelogrammaufhängung



Saatflussüberwachung



Sätiefeneinstellung über Distanzclips



Serto SW Verteilertürme



Serto SW in Transportstellung



Schardruckeinstellung stufenlos hydraulisch verstellbar



Hydraulische Gewichtsübertragung

# TECHNISCHE DATEN



<b>HORSCH Serto SW</b>	<b>12 SW</b>
Arbeitsbreite (m)	12,00
Transportbreite (m)	5,75
Transporthöhe Serto 12 SW (m)	5,02
Transporthöhe SW 17003 SD (m)	3,62
Länge ohne/mit SW 17003 SD (m)	5,79/13,51
Gewicht ohne/mit SW 17003 SD (kg)*	10 470/15 670
Tankinhalt SW 17003 SD (3 Komponenten)	17 000 l (6 500 l/4 000 l/6 500 l)
Einfüllöffnung Doppeltank (m)	je 0,60x0,90
Einfüllhöhe (m)	3,62
Anzahl der Säschare	72
Schardruck Säschare (kg)	5–150
Reihenabstand (cm)	16,60
Reifenpackergröße	7.50–15 AS
Reifenpacker Ø (cm)	78
Anzahl der Packerräder	36
Arbeitsgeschwindigkeit (km/h)	10–20
Leistungsbedarf (kW/PS)	300–400/410–550
DW Steuergeräte	3
Druckloser Rücklauf (max. 5 bar)	1
Ölmenge hydr. Gebläse (l/min)	70–90
Geräteanbau Zugpendel (Ringzugöse)	Zugösen-Ø 60–70 mm
Geräteanbau Kugelkopf	K 80

\* Gewichte der Maschinen in Minimalausstattung

D-90.230.277 (2019.11\_ver.01)

Alle Angaben und Abbildungen sind annähernd und unverbindlich.  
Technische und Konstruktionsänderungen sind vorbehalten.



[horsch.com](https://www.horsch.com)

Ihr Fachhändler:

# HORSCH

HORSCH Maschinen GmbH  
Sitzenhof 1  
92421 Schwandorf

Tel: +49 9431 7143-0  
Fax: +49 9431 7143-9200  
E-Mail: [info@horsch.com](mailto:info@horsch.com)